#gardegegengewalt – 1. Damengarde Coeln macht sich stark gegen Gewalt gegenüber Frauen

Barbara Brüninghaus (links) und Sylvia Arndt unterzeichnen die Vereinbarung zwischen der 1. Damengarde Coeln und der Diakonie Michaelshoven

Unter dem Hashtag *gardegegengewalt* tritt die 1. Damengarde Coeln aktiv gegen Gewalt gegenüber Frauen ein und wird künftig den Wendepunkt Köln unterstützen.

Der Wendepunkt, unter dem Dach der Diakonie Michaelshoven, ist Gewaltschutzzentrum und Frauenberatungsstelle zugleich und unterstützt seit 1950 in Köln und der Region Menschen in unterschiedlichen Lebenssituationen (https://diakonie-michaelshoven.de/angebote/menschen-in-krisen/frauen-in-krisensituationen/frauenberatung). In dieser Einrichtung erhalten jedes Jahr zahlreiche Menschen, insbesondere auch Frauen, mit körperlichen, seelischen oder sexuellen Gewalterfahrungen sowie von Stalking-Betroffene kostenlose, vertrauliche und professionelle Hilfe.

Die Damengarde wird mit ihrem langfristig angelegten Projekt nicht nur Aufmerksamkeit über eine geplante Fotoaktion mit männlichen Prominenten, die sich gegen Gewalt gegen Frauen stellen, erreichen, sondern auch durch verschiedene

Veranstaltungen und Aktionen Spenden sammeln, welche dem Wendepunkt zu Gute kommen werden.

Gespendet werden kann schon jetzt auf das Konto der Damengarde bei der Kreissparkasse Köln mit der IBAN DE 05 3705 0299 0000 4280 unter Angabe des Verwendungszwecks ***#gardegegengewalt*** oder per PayPal (Empfänger: info@damengarde-coeln.de, Verwendungszweck: ***#gardegegengewalt***).

Die Präsidentin der Damengarde, Barbara Brüninghaus, und die Geschäftsbereichsleiterin der Diakonie Michaelshoven, Sylvia Arndt haben eine entsprechende Erklärung unterzeichnet, um das Projekt zu manifestieren und besiegeln. Sylvia Arndt: „Wir freuen uns sehr, daß die 1. Damengarde uns unterstützt. Karneval in Köln heißt eben nicht nur feiern, sondern auch soziales Engagement; das wird durch diese Kooperation mehr als deutlich!“

Besonders freut sich Damengarde und Wendepunkt darüber, dass die Ministerin für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung des Landes Nordrhein-Westfalen, Ina Scharrenbach, die Schirmherrschaft für das Projekt übernimmt.

Die Präsidentin der Damengarde, Barbara Brüninghaus, dazu:„Die Übernahme der Schirmherrschaft durch Ministerin Ina Scharrenbach unterstreicht die Wichtigkeit des Themas und bestätigt uns in unserem Engagement in diesem Bereich. Wir freuen uns sehr, daß die Ministerin die Schirmherrschaft für unser Projekt ***#gardegegengewalt*** übernimmt und uns damit unterstützt.“

Quelle (Text): 1. Damengarde Coeln 2014 e.V.; (Foto): Photographie Nathalie Michel